

## **Beschluß des Sekretariats des ZK der SED: Themenplan für die Zirkel und Seminare im Parteilehrjahr 1980/81**

Das Parteilehrjahr 1980/81 steht im Zeichen der weiteren zielstrebigem Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitages und der gründlichen ideologischen Vorbereitung des X. Parteitages der SED. Dazu wird das schöpferische Studium der marxistisch-leninistischen Theorie, der Strategie und Taktik und der Geschichte der Partei entsprechend dem Beschluß des Politbüros vom 8. Juni 1976 „Aufgaben und Gestaltung des Parteilehrjahres in den Jahren 1976-1981“ fortgesetzt.

Grundlage des Studiums sind die Werke von Marx, Engels und Lenin, die Beschlüsse des IX. Parteitages, insbesondere das Parteiprogramm, die Beschlüsse des Zentralkomitees, die Reden des Generalsekretärs des ZK der SED, Genossen Erich Honecker, sowie die „Geschichte der SED. Abriß“ und „Ernst Thälmann. Eine Biographie“. Die Möglichkeiten des Parteilehrjahres sind voll zu nutzen, um das marxistisch-leninistische Wissen aller Kommunisten zu erweitern und sie immer besser zu befähigen, mit hohem Verantwortungsbewußtsein stets vorbildlich die Aufgaben der Parteiorganisation zu lösen, ständig den vertrauensvollen Dialog mit den Werktätigen zu führen und offensiv gegen die imperialistische Ideologie und Politik zu kämpfen.

*Das Studium und die Diskussion sind auf folgende Schwerpunkte zu konzentrieren!*

- Die Klassenausensetzung zwischen Sozialismus und Imperialismus in der Gegenwart. Der Beitrag der SED im Kampf um die Sicherung des Friedens, für die Beendigung des Wettrüstens und die Abrüstung, für die Erhöhung der Verteidigungskraft der Staaten des Warschauer Vertrages zur Gewährleistung der Sicherheit der sozialistischen Länder.
- Der Vormarsch der Kräfte des revolutionären Weltprozesses. Der Kampf der SED für die weitere Stärkung des realen Sozialismus, die solidarische Unterstützung der nationalen Befreiungsbewegungen und die Festigung der Einheit der kommunistischen Weltbewegung.
- Die marxistisch-leninistische Lehre von der sozialistischen Revolution und ihre schöpferische Anwendung bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR.
- Die objektiven ökonomischen Gesetze des Sozialismus, ihre Wirkungsweise und bewußte Nutzung bei der weiteren Durchführung der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik unter veränderten inneren und äußeren Bedingungen. Die Erziehung zu verantwortungsbewußtem, gesamtgesellschaftlichem Denken und Handeln für den weiteren dynamischen Leistungsanstieg der Volkswirtschaft der DDR.